

# **Muster eines Ausbildungsplans für das Berufspraktikum**

erstellt in der Fachschule für Sozialpädagogik  
des Berufskollegs des Rhein-Sieg-Kreises  
in 53844 Troisdorf

Stand: Dezember 2009



## **Verbindlicher Plan für die fachpraktische Ausbildung (Berufspraktikum) von Frau / Herrn**

**in** .....

Bezeichnung der sozialpädagogischen Einrichtung mit Anschrift

**Zuständig für die Ausbildung ist Frau / Herr**

**Zeitraum des Berufspraktikums:**

**Ableistung des Berufspraktikums in Vollzeitform / in Teilzeitform mit ..... Wochenstunden**

-----  
Datum und Unterschrift der Ausbilderin / des Ausbilders

-----  
Datum und Unterschrift Fachlehrerin / -lehrer in PraKi

-----  
Datum und Unterschrift Schulleiter  
Datum und Unterschrift des Schulleiters

### **Ziele des fachpraktischen Ausbildungsabschnitts (Berufspraktikum) sind:**

- die Befähigung, Führungsaufgaben zu übernehmen, hier als Gruppenleitung
- die Befähigung zu selbstständiger und eigenverantwortlicher Erziehungs-, Bildungs-, Betreuungs- und Förderarbeit.

In der Ausbildung sind folgende Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:

- Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung zu fördern,
- auf schulisches Lernen vorzubereiten
- selbstständiges und verantwortliches Handeln anzuregen und zu unterstützen.

Des Weiteren sind die Ausführungen in den Richtlinien und Lehrpläne zur Erprobung, Fachschulen des Sozialwesens, Fachrichtung Sozialpädagogik, RdErl. d. Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder v. 4.5.2004 – 431.6.08.01.13

- 1.1 Intention der Bildungsgänge, S.8
- 2.1 Berufsbild und Ausbildungsziel, S. 18 – 20

Grundlage dieses Ausbildungsplans.

|                                       | <b>Ausbildungsfelder</b>  |  |  |
|---------------------------------------|---|--|--|
| <b>Zeitraum per Quartal</b>           | <b>Beobachten, Analysieren, Planen, Durchführen und Reflektieren pädagogischer Prozesse</b>                         | <b>Bildungsarbeit in den Bereichen lt. Bildungsvereinbarung</b>  | <b>Teamarbeit</b>  |
| 01.08.2010 - 31.10.2010<br>1. Quartal | Einstellen auf das neue Arbeitsfeld und Wissenserwerb zur neuen Adressatengruppe                                    | Bildungs- und Entwicklungsprozesse beobachten, analysieren und dokumentieren   | Erkennen der Struktur der Arbeit im Team   |
|                                       | Erproben und Ausbau der Kommunikations- und Interaktionskompetenzen   | Kompetenzen der Kinder in der Gruppe in unterschiedlichen Bildungsbereichen erfassen   | Erproben und Ausbau der Kommunikations- und Interaktionskompetenzen  |
|                                       | Anwenden von in Unterstufe und Oberstufe erworbener Kenntnisse und Fähigkeiten in kontinuierlichen Arbeitsprozessen | Einarbeiten ins Dokumentationsverfahren  | Erstes kollegiales Arbeiten im neuen Team und / oder Arbeiten mit dem Gruppenteam an einer komplexeren Aufgabe |
|                                       | Üben von bisher unsicheren Handlungsmustern   |  | Delegieren von Aufgaben  |
|                                       | Ausbildung von Handlungsroutinen  |  | Vorstellung eigener Planungen im Team  |
|                                       |   |  | Interesse des eigenen Verantwortungsbereichs vertreten   |
| 01.11.2010 - 31.01.2011<br>2. Quartal | Arbeit über einen längeren Zeitraum an einer Aufgabe oder einem Problem   | Mitwirkung an der Planung, Durchführung und Dokumentation verschiedener Bildungsangebote in Absprache mit den KollegInnen innerhalb der Gruppe | Leitung eines Fachgesprächs im Team  |
|                                       | Entwickeln und Erproben von Strategien zur Konfliktbewältigung  |  |  |
|                                       | Erproben der eigenen Konzeption des päd. Handelns in komplexeren Zusammenhängen                                     |  |  |

|                                       | <b>Ausbildungsfelder</b>  |   |  |
|---------------------------------------|---|---|--|
| <b>Zeitraum per Quartal</b>           | <b>Beobachten, Analysieren, Planen, Durchführen und Reflektieren pädagogischer Prozesse</b> | <b>Bildungsarbeit in den Bereichen lt. Bildungsvereinbarung</b>   | <b>Teamarbeit</b>                                    |
| 01.02.2011 - 30.04.2011<br>3. Quartal | Realisierung eines eigenen Handlungskonzepts im Gesamtkonzept der Einrichtung               | Selbstständige Planung, Durchführung und Dokumentation einzelner Bildungsangebote in einem Bereich  | Kollegiale Fallberatung                              |
|                                       |   |   | Vorbereitung und Leitung einer Sitzung des Großteams |
| 01.05.2011 - 31.07.2011<br>4. Quartal | Reflexion der pädagogischen Arbeit und der Entwicklung der Kinder im Jahresrückblick        | Übernahme der Verantwortung in Bildungsbereichen: Planung, Durchführung und Dokumentation der Bildungsangebote im jeweiligen Bereich und Erfassen der Kompetenzentwicklung der Kinder | Umsetzung einer Teamentscheidung                     |

|                                       | <b>Ausbildungsfelder</b>   |  |   |
|---------------------------------------|--|--|---|
| <b>Zeitraum per Quartal</b>           | <b>Elternarbeit</b>  | <b>Öffentlichkeitsarbeit</b>   | <b>Fest- und Feiergestaltung</b>  |
| 01.08.2010 - 31.10.2010<br>1. Quartal | Erkennen der Strukturen der Elternarbeit in dieser Einrichtung   | Die unterschiedlichen Formen der Öffentlichkeitsarbeit wahrnehmen  | Erkennen der Konzeption und praktischen Struktur von Kindergeburtstagen |
|                                       | Erproben und Ausbau der Kommunikations- und Interaktionskompetenzen  |  |   |
|                                       | Tür- und Angelgespräche in der Bring- und Abholphase   |  |   |
| 01.11.2010 - 31.01.2011<br>2. Quartal | Übernahme von Teilaufgaben im Rahmen der Elternarbeit  | Materialien und Medien für die Öffentlichkeitsarbeit mitgestalten  | Erwerb von Routine am Beispiel des Kindergeburtstages                   |
|                                       | Vorbereitung und Hospitation eines Beratungsgesprächs  | Veranstaltungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit mit planen und durchführen                           | Übernahme eines Teils einer themenbezogenen Feiergestaltung             |
| 01.02.2011 - 30.04.2011<br>3. Quartal | Übernahme eines Teils eines Beratungsgesprächs   | einzelne Materialien oder Medien für die Öffentlichkeitsarbeit eigenverantwortlich gestalten             |   |
| 01.05.2011 - 31.07.2011<br>4. Quartal | Herbeiführen und Gestalten der aktiven Mitarbeit von Eltern  | Teile von Veranstaltungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit eigenverantwortlich planen und durchführen | Ausflug mit Eltern und Kindern  |
|                                       | Vorbereiten und Durchführen einer themenbezogenen Elternaktion unter Einsatz von Prinzipien des Erwachsenenlernens |  |   |

|                                       | <b>Ausbildungsfelder</b>  |   |
|---------------------------------------|---|---|
| <b>Zeitraum per Quartal</b>           | <b>Verwaltungsarbeit</b>  | <b>Schwerpunkt aus der Besonderheit der Praxisstelle (frei wählbar) als Beispiel hier: Reggio-Pädagogik</b> |
| 01.08.2010 - 31.10.2010<br>1. Quartal | Arbeit mit Listen   | Das Bild vom Kind in der Reggio-Pädagogik und deren Grundsätze  |
|                                       | Führen des Gruppenbuchs   | Räume als speziell für Kinder konzipierte Orte der Erfahrung und Kommunikation                              |
| 01.11.2010 - 31.01.2011<br>2. Quartal | Einführung in Verwaltungsabläufe im Büro  | Direkte und indirekte Förderung der Kommunikation und Ausdrucksfähigkeit der Kinder                         |
|                                       |   | Ausbilden der zur Reggio-Pädagogik gehörenden Erzieherrolle   |
| 01.02.2011 - 30.04.2011<br>3. Quartal | Teilnahme an einem Aufnahmegespräch und der Abwicklung eines Aufnahmeverfahrens | Projektarbeit der Kinder  |
| 01.05.2011 - 31.07.2011<br>4. Quartal | Verwaltung im Zusammenhang mit dem Übergang der Kinder zur Grundschule          | Elternmitwirkung in der päd. Arbeit   |

Als besondere Aufgabe im Berufspraktikum  
wird von Frau / Herrn .....

..... bearbeitet.  
(Thema der Abschlussarbeit)

.....  
Datum des Eintrags und Unterschrift der Ausbilderin/des Ausbilders

**Grundschema des von der Praxis zu erstellenden Ausbildungsplans**

**Ziele des fachpraktischen Ausbildungsabschnitts (Berufspraktikum) sind:**

- die Befähigung, Führungsaufgaben zu übernehmen, hier als Gruppenleitung
- die Befähigung zu selbstständiger und eigenverantwortlicher Erziehungs-, Bildungs-, Betreuungs- und Förderarbeit.

In der Ausbildung sind folgende Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:

- Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung zu fördern,
- auf schulisches Lernen vorzubereiten
- selbstständiges und verantwortliches Handeln anzuregen und zu unterstützen.

| Zeitraum per Quartal      | Analysieren, Planen, Durchführen und Reflektieren pädagogischer Prozesse | Bildungsarbeit in den Bereichen lt. Bildungsvereinbarung NRW | Teamarbeit | Elternarbeit | Öffentlichkeitsarbeit | Fest- und Feierngestaltung | Verwaltungsarbeit | Schwerpunkt aus der Besonderheit der Praxisstelle (frei wählbar) |
|---------------------------|--|--|------------|--------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|--|
| 01.08.2010 bis 31.10.2010 |  |  |            |              |                       |                            |                   |  |
| 01.11.2010 bis 31.01.2011 |  |  |            |              |                       |                            |                   |  |
| 01.02.2011 bis 30.04.2011 |  |  |            |              |                       |                            |                   |  |
| 01.05.2011 bis 31.07.2011 |  |  |            |              |                       |                            |                   |  |

Als besondere Aufgabe im Berufspraktikum wird von Frau / Herrn .....

..... bearbeitet.